RAPHAEL REIFT

MÄD BOOK LYRIK FÜNF

RAPHAEL REIFT

Kälteeinbruch Vergangenheit. Raureif bildet sich am Hirnstamm. Duftbruch und Schrunde in der Hirnrinde.

R. R. 2019



MÄD BOOK LYRIK FÜNF

RAPHAEL REIFT

Tinte blutet aufs Blatt

Bilder Raphael Reift

MÄD BOOK LYRIK FÜNF

Stacheldrahtsammler, selbstumzäunt, sag mir: Was ist die Summe des Schmerzes?

32

Wirklichkeitswunde Schrunde, leere Referenzen auf verdorrte Wortastern im Verborgenen der Sprache.

Fragmente und Scheite:

Es regnet.



Die Silbe Schmerz schimmert durch die Eisschicht der Einsamkeit. Ein Eremit treibt auf einer Eisscholle im Silbenmeer.

Verklärtes Herz, geschmolzener Stein. Es brüht hinüber, horizontenher, schwarzer Schnee. Gefrorene Rosen in spärlichem Schein, entrückter Blick auf den Buchrücken des Lebens. Wermut gärt in der Erinnerung.

Mäuse wittern das
Morgengrauen. Tauben
plustern sich auf und
nicken nervös. Im
Dämmer träumen
Elefanten von grauer
Rinde. Der Wohlklang
verneigt sich und
tritt ab.

MÄD BOOK LYRIK FÜNF

Verlegers Dank

Mein Dank geht an Raphael Reift für seine Texte und Bilder zu dieser Ausgabe. Erwin Messmer danken wir für seine redaktionelle Mitarbeit.

Texte und Bilder Raphael Reift

Konzept

Portrait/Scans

Satz/Layout Franz Mäder

Druck Dietrich Druck AG, Basel Bindung Messerli & Co., Basel

© 2020 bei Raphael Reift und Mäd Books, Basel

ISBN 978 3-906 172-10-1

96